

Ergebnisprotokoll

über die **22. öffentliche Sitzung des Gemeinderates** in seiner zehnten Wahlperiode am Donnerstag, 25.02.2021 im **Haus des Bürgers - Siedersaal**.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

3. Vorstellung Projektkonzeption - Bebauung Südtor

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgender

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt die Planung zur Kenntnis.
2. Der Gemeinderat stimmt der Vorbereitung eines Vorhabenbezogenen Bebauungsplans nach § 12 BauGB zu.

5. Umgang mit Kindergartengebühren für Januar und Februar

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgender

Beschluss:

1. Auf die Erhebung der Kindergartengebühren für die Monate Januar und Februar wird verzichtet. Hiervon ausgenommen sind Kinder, die in der Notbetreuung waren.
2. Die für Januar bezahlten Kindergartengebühren werden auf die Gebühren des Monats März angerechnet und verrechnet.

6. Anhebung der Entgelte für das Mittagessen in den städtischen Schulen/Kindertagesstätten

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgender

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt folgende Anhebung der Entgelte für das Mittagessen an städtischen Schulen bzw. Kindertageseinrichtungen:

| Kosten Mittagessen | |
|---------------------------|---|
| | VK-Preis, neu ab Schuljahr 2021/2022 |
| Mariahof | Ostbaarschule 4,30 € brutto |
| | GWRS 4,30 € brutto (GS) |
| | 4,40 € brutto (WRS) |
| | KiGa Oberbaldingen 3,00 € brutto |

| | | |
|-----------------|-------------------|----------------------------------|
| Kurstift | Realschule | 4,50 € brutto |
| | Stadtkäfer | 2,25 € brutto (4,50 €) brutto |
| | KiGa Hochemmingen | 2,25 € brutto (4,50 €) brutto |

7. Festsetzung der Ausgleichsleistungen 2019 für die durch Erfüllung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen verursachte Nettokosten der Kur- und Bäder GmbH

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgender

Beschluss: Die Stadt leistet - neben den weiterzuleitenden Einnahmen aus Kurtaxe, Fremdenverkehrsbeitrag und Fremdenverkehrslastenausgleich für die in der Trennungsrechnung ausgewiesenen Bereiche mit lokaler Bedeutung sowie der DA-WI-Bereiche an die Kur- und Bäder GmbH Bad Dürrhein für das Jahr 2019 als Zuführung in die Kapitalrücklage einen Zuschuss in Höhe von 1.300.000 Euro. Für das Jahr 2019 wurden bereits 1.500.000 Euro an die Kur- und Bäder GmbH geleistet. Die Überzahlung in Höhe von 200.000 Euro werden als Abschlagszahlung für 2020 verrechnet.

8. Dorfhelferinnenwerk Sölden/Station Bad Dürrhein Zustimmung zur Vertragsänderung i.Z. mit der Einführung stationsübergreifender Einsatzleitungen

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgender

Beschluss: Der Gemeinderat:

1. nimmt die Strukturänderungen des DHW Sölden zur Kenntnis.
2. stimmt der Vertragsänderung rückwirkend zum 01.01.2021 zu.